

Wirtschaft und IT der EU-Länder: Italien

Gliederung

1. Wirtschaftsschwerpunkt: Ing. C. Olivetti & Co.

- 1.1. Geschichte & Finanzen
- 1.2. Eine besondere Firmenphilosophie

2. Schwerpunkt IT-Produkte:

- 2.1. Computer von Olivetti
- 2.2. Olivetti inkognito in Deutschland



1. Wirtschaftsschwerpunkt: Ing. C. Olivetti & Co.

1.1. Geschichte & Finanzen

- Gründung 1908 durch Camillo Olivetti → Familienunternehmen¹
- Olivetti war die erste Schreibmaschinenfabrik Italiens; erstes Modell 1911 auf dem Markt¹
- Zahl der Mitarbeiter stieg in den Jahren 1920 bis 1940 von 200 auf 6000²
- 1963 blieb eine Absatzsteigerung aus, es kam zu Entlassungen²
- In den 1960er Jahren beherrschte Olivetti 30% des amerikanischen Marktes und lag damit hinter IBM²
- 1986 übernahm Olivetti den Büromaschinen- und Computerhersteller Triumph-Adler, um dessen gute Vertriebswege nutzen zu können³
- 1989 laufen die Geschäfte in Deutschland nicht wie erwartet, Olivetti Computer werden als „nicht mehr marktgerecht“ bezeichnet, da es an zeitgemäßer Software fehlt; Billig-Importe aus den asiatischen Ländern belasten den Markt zusätzlich⁴
- Eine 1984 eingegangene Geschäftsverbindung mit AT&T wurde 1989 nach fünf Jahren beendet, da der erhoffte Erfolg ausblieb⁵
- 1999 kaufte Olivetti 51% der Aktien von Telecom Italia, es kam zu einer feindlichen Übernahme, die die Telecom Italia durch einer beabsichtigten Fusion mit der Deutschen Telekom verhindern wollte, die Fusion fand allerdings nie statt⁶
- Die Telecom Italia wurde der Dachkonzern⁷



Olivetti ist eine Firma, die sich den jeweiligen Marktbedingungen immer mit mehr oder weniger großem Erfolg angepasst hat.

¹ „Die Zeit,“ 22 5 1964. [Online]. Available: <http://www.zeit.de/1964/21/der-olivetti-stil/seite-1>. [Zugriff am 30 11 2013].

² „Der Spiegel,“ 15 4 1964. [Online]. Available: <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-46174444.html>. [Zugriff am 30 11 2013].

³ „Der Spiegel,“ 14 4 1986. [Online]. Available: <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-13517685.html>. [Zugriff am 30 11 2013].

⁴ „Der Spiegel (1),“ 19 6 1989. [Online]. Available: <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-13494641.html>. [Zugriff am 30 11 2013].

⁵ „Der Spiegel (2),“ 24 7 1989. [Online]. Available: <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-13495313.html>. [Zugriff am 30 11 2013].

⁶ „BBC News,“ 22 5 1999. [Online]. Available: <http://news.bbc.co.uk/2/hi/business/348931.stm>. [Zugriff am 30 11 2013].

⁷ „Neue Züricher Zeitung,“ 22 2 2010. [Online]. Available: http://www.nzz.ch/aktuell/feuilleton/kunst_architektur/die-stadt-der-menschen-1.5046609. [Zugriff am 30 11 2013].

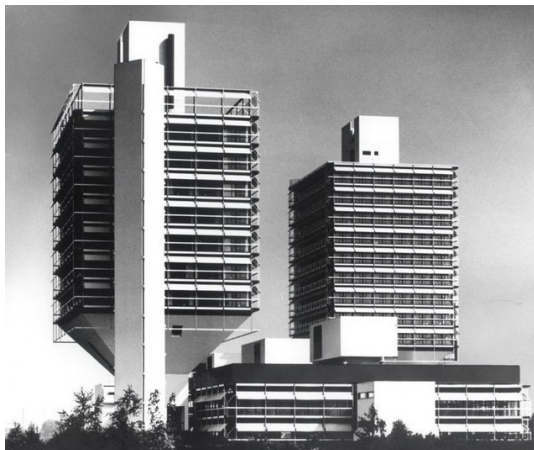
1.2. Eine besondere Firmenphilosophie

- Die Firma als große Familie
 - Bereits ein Jahr nach Firmengründung gründete Camillo Olivetti eine Betriebskrankenkasse und weitere soziale Einrichtungen, wie zum Beispiel Kindergärten für seine Belegschaft¹
 - Kein Angestellter sollte um eine Lohnerhöhung bitten müssen, daher wurde immer mehr bezahlt, als die Gewerkschaften gefordert hatten²



Camillo Olivetti war ein Mensch, der sehr revolutionäre Ideen in seiner Firma umsetzte.

- Bezug zu Design und Kunst
 - Als Adriano Olivetti 1934 Generaldirektor wurde, verwirklichte er in der Firma seine Vorstellung von einer Verbindung aus Kunst und Technik¹
 - Wegen dieses starken Bezugs zu Design und Kunst wurden weltweit für die Gebäude der Firma Olivetti namhafte Architekten verpflichtet, es entstanden einzigartige Bauwerke¹
 - Aktuelles Beispiel: Die Olivetti Buildings in der Bürostadt Niederrad in Frankfurt am Main³



Die Gebäude wurden von Egon Eierman entworfen und nach seinem Tode 1970 bis 1972 gebaut. Sie waren der Hauptsitz der Firma Olivetti und waren entsprechend mit Büroräumen und einer Cafeteria konzipiert.³

- 1962 erhielt Olivetti die höchste Auszeichnung für industrielles Design, den „Kaufmann International Design Award“¹
- Die Firma Olivetti hat das Stadtbild von Ivrea, wo sich die ursprüngliche Firmenzentrale befindet, grundlegend durch den Bau von Forschungszentren, Wohnsiedlungen und Kindergärten verändert, die alle von namhaften italienischen Architekten entworfen wurden⁴



Adriano Olivetti hingegen legte mehr Wert auf Statussymbole und Image, wie man an den weltweit einzigartigen Bauwerken sehen kann.

¹ „Die Zeit,“ 22 5 1964. [Online]. Available: <http://www.zeit.de/1964/21/der-olivetti-stil/seite-1>. [Zugriff am 30 11 2013].

² „Der Spiegel,“ 15 4 1964. [Online]. Available: <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-46174444.html>. [Zugriff am 30 11 2013].

³ „architectuur,“ [Online]. Available: <http://architectuur.com/architecture/olivetti-headquarters-germany>. [Zugriff am 30 11 2013].

⁴ „Neue Züricher Zeitung,“ 22 2 2010. [Online]. Available: http://www.nzz.ch/aktuell/feuilleton/kunst_architektur/die-stadt-der-menschen-1.5046609. [Zugriff am 30 11 2013].

2. Schwerpunkt IT-Produkte:

2.1. Computer von Olivetti

- Programma 101¹
 - Aus den 1960er Jahren, Preis ca. 16.500 DM
 - Vor allem in den USA eingesetzt, unter anderem von der NASA für Berechnungen der Mondlandung
- Olivetti OliBook S1500²
 - Von 2010, Preis ca. 650 €
 - Ein Notebook mit Intel Core Duo Prozessor, mit Windows 7 ausgeliefert, verfügt über 15 Zoll Bildschirm
- Olivetti OliPad 110³
 - Von 2011, Preis ca. 400 €
 - Ein Tablet-PC mit einer Bildschirmauflösung von 1280x800 Bildpunkten und einem Doppelkern-Prozessor, der exklusiv über die Telecom Italia vertrieben wurde und wird



Es war eine clevere Idee, dass OliPad in Italien exklusiv über Telecom Italia zu vertreiben.

2.2. Olivetti inkognito in Deutschland

- 2011 kam bei Aldi das Medion Lifetab P9514 in den Verkauf, bei genauerem Hinsehen ein Olipad⁴
- Bis auf den Aufdruck des Firmennamens auf der Front der Geräte und farblichen Abweichungen beim Gehäuse sind beide Geräte identisch⁴
- Aldi verkaufte das Medion Lifetab P9514 für 179 €⁴
- Einer heute allgemein üblichen Geschäftspraktik folgend hat Medion die Geräte bei Olivetti eingekauft, um sie unter eigenem Namen weiterzuverkaufen⁴



Das OliPad gibt es doch nicht nur exklusiv über die Telecom Italia, sondern unter dem Namen Medion auch in Deutschland.

¹ „Der Spiegel,“ 28 10 1968. [Online]. Available: <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-45949917.html>. [Zugriff am 30 11 2013].

² „www.amazon.co.uk,“ 30 11 2013. [Online]. Available: http://www.amazon.co.uk/Olivetti-OliBook-S1500-Processor-Professional/dp/B0047NK6E6/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1385815456&sr=8-1&keywords=olibook+s1500. [Zugriff am 30 11 2013].

³ „Neue Züricher Zeitung,“ 22 2 2010. [Online]. Available: http://www.nzz.ch/aktuell/feuilleton/kunst_architektur/die-stadt-der-menschen-1.5046609. [Zugriff am 30 11 2013].

⁴ „www.markensysteme.de,“ [Online]. Available: <http://www.markensysteme.de/aldi/olivetti-olipad-110-medion-lifetab-p9514/005762/>. [Zugriff am 30 11 2013].